

„Gegenseitiges Vertrauen ist wichtiger als gegenseitiges Verstehen“

„Marie von Ebner-Eschenbach“

## **Bildungs- und Erziehungspartnerschaft**

Die pädagogische Arbeit zum Wohl des Kindes in unserer Einrichtung kann nur im engen Zusammenwirken mit den Eltern gelingen. Der Austausch über Entwicklungsschritte und Erziehungsvorstellungen findet im Rahmen unterschiedlicher Gespräche statt:

- Aufnahmegespräche
- Eingewöhnungsgespräche
- regelmäßig stattfindende Entwicklungsgespräche
- Tür- und Angelgespräche
- Elternabende

Die Einrichtungsleitung ist außerdem in regelmäßigem Austausch mit dem Elternbeirat.

## **Kooperationspartner**

- andere Kindergärten und Grundschule
- Seniorenzentrum St. Elisabeth
- Gesundheitsamt – Zahnpflege
- Bücherei
- Jugendverkehrsschule
- Fachschulen für Sozialpädagogik
- Fachdienste, Logo-/Ergotherapeuten
- Fachberatung
- Vereine und Firmen
- U.v.m.

## **Betreuungszeiten**

Zeitmodell 32 Stunden (VÖ Platz)

Montag- Donnerstag 7.00- 13.30 Uhr  
Freitag 7.00- 13.00 Uhr

Zeitmodell 35 Stunden (VÖ Platz)

5 Tage 7.00- 14.00 Uhr  
5 Tage 8.00- 15.00 Uhr

Zeitmodell 41 Stunden (GT Platz)

3 Tage 7.00- 14.00 Uhr  
2 Tage 7.00- 17.00 Uhr  
(ausgenommen Freitag)

Zeitmodell 44 Stunden (GT Platz)

2 Tage 7.00- 14.00 Uhr  
3 Tage 7.00- 17.00 Uhr  
(ausgenommen Freitag)

Zeitmodell 47 Stunden (GT Platz)

1 Tag 7.00- 14.00 Uhr  
4 Tage 7.00- 17.00 Uhr  
(ausgenommen Freitag)

## **Kontakt**

Johanneskindergarten  
Hölderlinstraße 22  
72800 Eningen unter Achalm  
Leitung: Frau Laraia  
Tel.: 07121 880425  
E-Mail: leitung-johannes@eningen.net

Anmeldungen bitte über:  
Gemeinde Eningen  
Rathausplatz 1  
72800 Eningen unter Achalm  
E-Mail: kinderbetreuung@eningen.de

[www.eningen.de](http://www.eningen.de)

# *Johannes- kindergarten*

**März 2021**



Johanneskindergarten  
**ENINGEN**  
unter Achalm

## Einrichtung

Träger unseres Kindergartens ist die Gemeinde Eningen unter Achalm. Unser Kindergarten wurde im September 2013 neu- bzw. wiedereröffnet.

Im Johanneskindergarten werden Kinder im Alter von eins bis zum Schuleintritt betreut. In der Krippe können bis zu 20 Kinder und im Kindergartenbereich bis zu 75 Kinder betreut werden.

## Pädagogisches Konzept

Es wird nach dem infans-Konzept gearbeitet, welches ein Beobachtungs-, Dokumentations- und Handlungskonzept ist. Dieses knüpft an den Interessen der Kinder an, um nachhaltiges Lernen zu ermöglichen.



## Unsere pädagogischen Schwerpunkte legen wir auf

- Bewegung
- Ausreichende Frischluftphasen
- Partizipation
- Sprachförderung

## Tagesablauf

7:00 – 9:00 Uhr	Zeit zum Ankommen
8:30 Uhr	gemeinsames Frühstück der Krippenkinder
9:00 – 11:00 Uhr	Themenbearbeitung in den Bildungsbereichen, Freispiel, Gemeinsames Frühstück der Minis
	Offenes Frühstück (Midis, Maxis)
	Frischluchtphasen, Spaziergänge und Garten
ab 11:15 Uhr	Mittagessen
12:00 – 14:00 Uhr	halbstündliche Abholzeiten
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagsschlaf, je nach Schlafbedürfnis der einzelnen Kinder Ruhens in verschiedenen Räumen
14:00 – 17:00 Uhr	Freispiel, Garten und gemeinsame Aktivitäten
15:00 Uhr	Abholzeit
15:30 Uhr	Imbiss
16:00 – 17:00 Uhr	halbstündliche Abholzeiten

Ein strukturierter Tagesablauf ist uns wichtig, um Ihrem Kind Sicherheit und Orientierung zu geben. Wir passen diesen aber immer flexibel an die jeweiligen Bedürfnisse der Kinder an.

„Erzähle mir und ich vergesse, zeige mir und ich erinnere, lass es mich tun und ich verstehe“  
„Konfuzius“

In unserer pädagogischen Arbeit steht das Kind als Individuum im Mittelpunkt – mit all seinen Stärken, Vorlieben, Bedürfnissen, Träumen, seiner Lebendigkeit und Neugierde. Unsere Räume sind so gestaltet, dass das Kind selbstständig werden, ganzheitlich lernen, Selbstbewusstsein entwickeln und soziale Kompetenzen erwerben kann.

Die pädagogischen Fachkräfte unterstützen die Entwicklungsprozesse der Kinder, indem sie ihnen Schutz und Geborgenheit bieten, denn nur dann kann sich ein Kind frei entfalten. Sie geben im Alltag Impulse und Anregungen für vielfältige Spiel- und Lernmöglichkeiten und unterstützen die Eigeninitiative und Eigentätigkeit jedes einzelnen Kindes.

Durch das offene Konzept unserer Einrichtung ist es jedem Kind möglich seinem Bedürfnis nach Bewegung, Rückzug, Kreativität etc. nachzugehen. Während den Pflegesituationen achten die pädagogischen Fachkräfte sensibel auf das Wohlbefinden der Kinder.

